DER ERZBISCHOF VON BAMBERG

Liebe Mitbrüder im diakonischen und priesterlichen Dienst!
Liebe pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!
Ich bitte Sie, den nachstehenden Aufruf zur Ottoprozession am Samstag, 20. September 2025 und Sonntag, 21. September 2025 in allen Gottesdiensten zu verlesen.

Bamberg, 12. September 2025

Aufruf zur Ottoprozession

Liebe Schwestern und Brüder,
liebe Mitchristen in Bamberg und Umgebung!

Der heilige Bischof Otto von Bamberg hat in konfliktbeladener Zeit und in bedrohlichen Situationen während seiner Missionsreisen nach Pommern sich konsequent für Versöhnung und Frieden eingesetzt. In dieser vorbildlichen Haltung ist er für uns ein Vorbild und ein Fürsprecher, wenn es um den Frieden und die Versöhnung in unseren Tagen geht.
So viele Kriege weltweit schüren den Hass zwischen den Menschen und verbauen die Zukunft. Immer wieder stellen wir fest, dass sich mit Gewalt keine Konflikte lösen lassen und kein Friede gewonnen werden kann.
Daher lade ich auch in diesem Jahr wieder ein zum Gebet um Frieden und Versöhnung überall auf der Welt, ganz besonders in der Ukraine, in Israel und Palästina, im Sudan und in Syrien.
Die Ottoprozession findet in diesem Jahr statt am Freitag, 26. September 2025.
Sie beginnt um 19.30 Uhr am Ottoplatz und führt zur Kirche St. Jakob. Bringen Sie bitte, so weit möglich, eine Kerze mit. In der Kirche St. Jakob wird die Prozession mit der Vesper abgeschlossen.
Ich bitte Sie, vor allem die Jugendlichen und jungen Familien, an der Prozession teilzunehmen und sich im Gebet um Frieden und Versöhnung zu verbinden.

+ Herwig Gössl

Herwig Gössl
Erzbischof von Bamberg